



Fussballclub Hitzkirch

Sportanlage Hegler
Postfach 311
6285 Hitzkirch

info@fchitzkirch.ch
www.fchitzkirch.ch



Hauptsponsor

Hitzkirch, 12. Oktober 2025

Jahresbericht JuKo

Ein weiteres Heglerjahr verabschiedet sich und wir blicken mehrheitlich positiv zurück.

Im Mai fand wieder unsere jährliche KIFU statt. Wieder wurden die Trainings durch die Spieler der 1. Mannschaft durchgeführt. Es war sehr schön zu sehen, mit wieviel Motivation und Elan die Spieler der 1. Mannschaft die Trainings vorbereitet und geleitet haben. Dies spiegelte sich auch bei den Kindern wieder und die meisten konnten es kaum erwarten, bis das nächste Training stattfand. Die Stimmung war heiter und der Einsatz aller Teilnehmenden top! Zwischen 22 und 28 Kinder nahmen jeweils an den Schnuppertrainings teil. Nach der KIFU haben sich von 34 Kinder 21 angemeldet. Diese erfreuliche Zahl stimmt uns natürlich positiv.

Am 13.07.2025 wurde es dann Tatsache: Die 1. Mannschaft der Herren stieg wieder in die 3. Liga auf! Mit etwas Glück aber enormem Einsatzwillen und Kampfgeist schaffte man den Aufstieg. Darauf kann und darf der FC Hitzkirch stolz sein. Es war jedoch auch allen klar, dass die kommende Saison in der 3. Liga die Mannschaft stark fordern würde. Doch besonders wir vom Vorstand sind überzeugt, dass das eher junge Team die Herausforderung packt. Der Vorstand und der Verein steht voll und ganz hinter der Mannschaft.

Auch dieses Jahr war schnell klar, dass die Kaderbildung wiederum eine Herausforderung darstellen würde. Durch die neuen Einteilungskategorien, die ab diesem Jahr auch beim IFV eingeführt wurden, gab es doch einige Veränderungen. Neu gibt es auf der D-Stufe drei Jahrgänge und darin zwei Kategorien. Eine D7 und eine D9 Kategorie. Leider haben wir zu wenig Junioren, um auf der D7er Stufe zwei Teams zu bilden. Auf dieser Stufe treffen die Ea- und die Ec- Junioren aufeinander. Dass dies eine Herausforderung von Spielern und Trainern werden würde, war schnell klar und hat sich bereits in der laufenden Saison auch bestätigt. Solche einschneidenden Änderungen stellen gerade kleinere Vereine, wie wir einer sind, vor grössere Probleme. Trotzdem sind wir überzeugt, dass es immer eine Lösung gibt und wir gemeinsam optimieren, was es zu optimieren gilt. Eine weitere Veränderung wurde auf der Stufe B-Junioren eingeführt. Auch da sind es neu drei Jahrgänge auf dieser Stufe. Dadurch, dass es somit ab der D-Stufe keine Jahrgangsröhre gab, hat sich die Situation bei den B-Junioren etwas entschärft. Das B-Juniorenkader



Fussballclub Hitzkirch

Sportanlage Hegler
Postfach 311
6285 Hitzkirch

info@fchitzkirch.ch
www.fchitzkirch.ch



wurde dann ab der neuen Saison auch noch zusätzlich durch ein paar Neuzugänge verstärkt.

Durch die Anpassung der Jahrgänge haben wir uns entschieden, die A-Junioren wieder aufzulösen. Eine Kaderbildung wäre mangels Spielern nicht möglich gewesen. Ein Teil der A-Junioren konnten durch den Jahrgangswchsel wieder bei den B-Junioren mittun, was das Kader zusätzlich vergrösserte. Trotz Verschiebungen in die 1. und 2. Mannschaft konnten einige Abgänge nicht vermieden werden.

Anfangs Jahr stellte sich dann heraus, dass es auch bei den Damen Verschiebungen der Kategorien geben würde. So hatten wir ab dem Sommer neu eine FF17 anstelle der FF15 und eine FF21 anstelle der FF19. Auch hier stellte uns der Verband für beide Teams wieder vor diverse Herausforderungen. Bei der FF17 hat es dadurch etliche Spielerinnen, die eigentlich in eine FF14 Mannschaft gehörten. Leider ist es nun so, dass zwei Spielerinnen zu jung für die FF17 sind und es dadurch gezwungenermassen zu einem Jahr Spielpause für die beiden gekommen ist. Bei der FF21 war lange nicht klar, wie es da weiter gehen soll, da es in der Innerschweiz viel zu wenig Teams gibt. Darum spielt unser FF21 in einer Überregionalen Liga gegen Teams zwischen Basel und Rheinfelden. Dies hat dann teilweise lange Anreisewege zur Folge.

Im Frühjahr wurde auf Input der Trainer der 1. Mannschaft eine SPOKO gegründet. Das Ziel der SPOKO ist es, die Junioren besser zu betreuen und diese gut auf den wichtigen Schritt in die 1. oder 2. Mannschaft vorzubereiten. Nebst den Gesprächen mit den Spielern der 1. Mannschaft werden neu auch die Spieler der Team Seetal-Mannschaften besser beobachtet und Gespräche mit ihnen geführt. So versuchen wir, diese Spieler dazu zu motivieren, in Zukunft ein Teil unserer Aktivmannschaften zu werden. Durch die SPOKO sollen auch Anliegen der Aktivmannschaften besser in den Vorstand eingebracht werden können.

Wieder ist ein Jahr mit vielen großartigen Ereignissen und Erlebnissen vergangen. Durch die wesentlich verbesserte Kommunikation und die guten Vorstandssitzungen konnte der Verein auch im vergangenen Jahr weiter vorangetrieben werden. Ich persönlich spüre oft, dass sich viele Vereinsmitglieder, ältere und jüngere, offener zeigen, bereit sind, etwas für den Verein zu tun, so dass wir alle wieder etwas näher zusammengerückt sind und uns so stetig weiter verbessern. Ganz nach dem Motto:

«Wenn alle gemeinsam vorankommen, stellt sich der Erfolg von selbst ein.» ...

12.10.2025
Patrick Wiget
Juniorenobmann